

Beethovenfest Bonn

Pressemitteilung

Rund 10.000 Menschen feiern Eröffnungswochenende des Beethovenfests

Bonn, 10. September 2024: Rund 10.000 Menschen zogen die Open Air Konzerte des Beethovenfests am Freitag und Samstag in die Bonner Innenstadt – mit Programm für die ganze Familie, Klassik und Techno bei bestem Wetter. Die zweite Festivalwoche startet mit Konzerten von Beethovenfest-Fellow Giorgi Gigashvili, Residenzkünstlerin Isabelle Faust und einem Beethoven-Sonatenzyklus von Fabian Müller.



»Ode an die Freude« in Gebärdensprache © Daniel Dittus

Tausende Menschen tanzend und feiernd auf dem Münsterplatz: Das bot das Eröffnungskonzert des Beethovenfests am Freitagabend, welches in diesem Jahr erstmals parallel in der Oper und bei freiem Eintritt Open Air auf dem Münsterplatz stattfand. Die Innenstadt stand auch am Samstag beim Eröffnungsfest »Bühne frei für Beethoven« im Mittelpunkt: Ein berührendes Highlight war die Mitmach-Performance der »Ode an die Freude« in Gebärdensprache unter anderem mit dem Bundesjugendorchester, Erika Colon vom White Hands Chorus Nippon aus Japan und Mitgliedern des World Youth Choir.

Bach mit Faust, Beethoven mit Müller

Isabell Faust hat am Sonntag ihre Beethovenfest-Residenz mit Kammermusik in der ausverkauften Kleinen Beethovenhalle begonnen. Am 12.9. ist sie in der Kreuzkirche Solo zu erleben, mit allen Bach Partiten und Sonaten. Fabian Müller startet einen Tag zuvor

in seinen Beethoven-Sonatenzyklus auf der Godesburg. Müller wird in den kommenden zwei Festivals alle 32 Beethoven-Sonaten spielen, beginnend mit vier Konzerten im diesjährigen Beethovenfest. Ein weiteres klassisches Highlight ist das Konzert von der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen unter Nil Venditti und Beethovenring-Preisträgerin Julia Hagen: Am 13.9. stehen in der Aula der Universität Coleman, Elgar und Say auf dem Programm.

Startschuss für Beethovenfest-Fellow Giorgi Gigashvili

Der in Tiflis geborene Pianist und Sänger Giorgi Gigashvili ist diesjähriger Fellow des Festivals und diese Woche mit drei Projekten in Bonn. Den Auftakt bestreitet er am heutigen Dienstag (10.9.) mit einem von georgischer Volksmusik inspirierten Popmusik-Set im Theater im Ballsaal. Gigashvili, der als Kind Gewinner der Casting-Show »The Voice« in seiner Heimat Georgien war, hat die popmusikalische Vorliebe trotz internationaler Karriere als Konzertpianist nie aufgegeben. Gemeinsam mit der Sängerin Nini Nutsubidze zeigt er in diesem Konzert auch seine Jazz-Improvisationskunst (Livestream auf beethovenfest.de). Es folgt ein weiteres Duo-Konzert mit Live-Elektronik und am 12.9., bevor seine klassische Seite in der Uraufführung seines Klavierkonzerts am 16.9. mit dem ensemble reflektor im Pantheon zu erleben ist.

Digitale Programmhefte

In diesem Jahr bietet das Festival erstmals digitale Programmhefte an. Papier- und kostenlos stehen sie ab zwei Tagen vor ausgewählten Konzerten unter www.beethovenfest.de/programmhefte zur Verfügung. Im Konzert schützt ein Darkmode vor störenden, hellen Handyscreens.

Über das Festival

Das Beethovenfest Bonn gehört zu den größten und innovativsten Klassikfestivals in Deutschland. Beethoven verbrachte seine Kindheit und Jugend in Bonn und erlebte hier seine prägendsten Jahre. Als Festival möchten wir den Geist des jungen, progressiven und zugewandten Beethoven weitertragen und ein Umfeld für Künstler:innen schaffen, Beethovens Werk im 21. Jahrhundert erlebbar zu machen. Alljährlich im September feiern wir daher Beethovens Musik in rund 80 Konzerten – vom großen internationalen Orchester bis hin zum Pop-Act – sowie mit Talks, Ausstellungen und Workshops für alle Menschen.

Presseinfos & Kontakt

Zur Presse-Akkreditierung

Zu den Pressedownloads und Konzertfotos (fortlaufend aktualisiert)

Für Rückfragen, Interviewanfragen und weitere Infos wenden Sie sich gerne an:

Philipp Seliger

Bereichsleitung Kommunikation

presse@beethovenfest.de

Tel. 0228/20 10 3 40

Internationale Beethovenfeste Bonn gGmbH

Kurt-Schumacher-Str. 3

D - 53113 Bonn